

Mit Strategie zum Erfolg.

Pflanzenschutzempfehlung Kartoffeln 2026

syngenta®

Die Fungizid-Champions: jetzt noch stärker aufgestellt.

Alles über unsere
Fungizid-Champions
finden Sie hier:



Herausforderungen im Kartoffelanbau.

Mit der richtigen Strategie eine optimale Wirkung mit Resistenzvorbeugung vereinen

Nationale und europäische Regulierungen führen dazu, dass bewährte Wirkstoffe im Wiederzulassungsverfahren scheitern und vom Markt genommen werden. Bei den noch übrig bleibenden Wirkstoffen steigt dadurch die Gefahr, Resistenzen gegen Phytophthora zu entwickeln. Dies unterstreicht die Notwendigkeit unsere Strategien anzupassen und das Resistenzmanagement im Kartoffelbau noch ernster zu nehmen als je zuvor.

Eine der größten Sorgen im Kampf gegen die Krautfäule war in den letzten Jahren die zunehmende Resistenz des Erregers gegenüber den Fungiziden aus der Gruppe der Carbonsäureamiden. Diese Resistenz entstand durch fehlerhafte Spritzstrategien wie Blockanwendungen und reduzierte Aufwandmengen, die zu einem hohen Selektionsdruck führten und optimale Bedingungen für die Entwicklung CAA-resistenter Genotypen von *Phytophthora infestans* schufen.

Gute Nachrichten: Die CAA-Resistenzsituation entwickelt sich positiv!

Eine europaweite Anpassung der Spritzstrategie – durch bewusstes Wechseln und Mischen von Wirkstoffklassen – hat zu einem deutlichen Rückgang dieser CAA-Resistenz-korrelierten Genotypen geführt! Aktuelle Sensitivitätstests bestätigen: Die Häufigkeit CAA-resistenter Isolate ist von 2023 auf 2024 deutlich zurückgegangen und ist auch 2025 stabil geblieben.

CAA-Wirkstoffe wie Mandipropamid bleiben damit elementare Bestandteile einer wirksamen Krautfäule-Bekämpfungsstrategie.

Praxistipp

Hier finden Sie alle Informationen rund um die Biologie und die Kontrolle von Phytophthora sowie von Alternaria:



Zur Infoseite
Phytophthora



Zur Infoseite
Alternaria

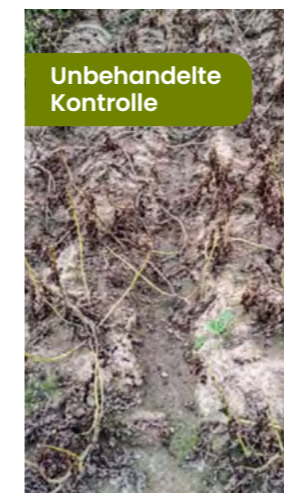
Die richtige Fungizidstrategie für gesunde Kartoffeln.

Die vergessene Krautfäule-Wirkung von ORTIVA

Die protektive Krautfäule-Wirkung von ORTIVA ist seit langer Zeit bekannt, aber durch den Einsatz spezialisierter Krautfäuleprodukte in den Hintergrund gerückt. Im Kampf gegen die Krautfäule zählt heute jeder Wirkstoff. Um die Wirksamkeit der vorhandenen Phytophthora-Fungizide langfristig zu erhalten, muss deshalb jeder Wirkstoff in die Fungizidstrategie eingebaut werden.

Unsere eigenen Erfahrungen aus Laborstudien und den Exaktversuchen der letzten Jahre zeigen klar, dass ORTIVA nicht nur zur Alternaria-Kontrolle eingesetzt werden kann, sondern auch eine potente Leistung gegen die Krautfäule aufzeigt.

Wirksame und resistenzvorbeugende Spritzstrategie



Unbehandelte Kontrolle



REVUS + ORTIVA in alternierender Spritzfolge

Der Exaktversuch, 2025 durchgeführt von der LWK Niedersachsen, zeigt, wie Krautfäule durch konsequenten alternierenden Einsatz von Mandipropamid bekämpft werden kann.

Mit der perfekten Spritzstrategie halten Sie Ihre Kartoffeln über die Saison gesund – ein Leitfaden für den praktischen Einsatz:

- Der richtige Spritzstart setzt den Grundstein für die gesamte Spritzfolge
- Passen Sie Ihre Spritzabstände an die Befallsituation an
- Wechseln Sie die Wirkstoffgruppen (nicht nur die Wirkstoffe!) in der Spritzfolge
- Vermeiden Sie Blockbehandlungen auch mit gering resistenzgefährdeten Wirkstoffen
- Führen Sie Spritzungen immer vorbeugend und mit voller Aufwandmenge durch
- Setzen Sie bei hohem Befallsdruck einen sporizid wirksamen Mischpartner zu



Mit unseren Fungizid-Champions sind Sie sicher vor hartnäckigen Gegnern auf dem Kartoffelfeld.

4-fach Punkte sichern!
Anmelden unter:
bonusland.de

Profitieren Sie nicht nur auf dem Kartoffelfeld, sondern auch von Ihren Bonusland Prämienpunkten. Melden Sie sich direkt über die Bonusland App oder auf [Bonusland.de](https://bonusland.de) zu unserer Frühkaufaktion an.

AKTIONSZEITRAUM:
16.03.-31.05.2026

 Bonusland®

Alles über unsere Fungizid-Champions finden Sie hier:



 **Revus® Pro** NEU

NEU. STARK. AUSDAUERND.

Ausgangspunkt einer erfolgreichen Phytophthora-Kontrolle ist die rechtzeitige Bekämpfung der knollenbürtigen Primärfektionen. Eine sehr gute systemische Verteilung des Fungizids in der Pflanze gilt als zentrale Voraussetzung für die effektive Kontrolle der Primärfektionen zum Spritzstart. Durch die Kombination von Mandipropamid und Propamocarb in Revus Pro werden systemische Aktivität und translaminare Verteilung kombiniert. Für eine sowohl protektive als auch kurative Leistung und ein robustes Resistenzmanagement beim Spritzstart sowie während der Hauptwachstumsphase.

DIE STÄRKEN

- Lange Dauerwirkung, selbst bei starkem Zuwachs
- Hochwirksam gegen Stängelphytophthora
- Ausgeprägte Regenfestigkeit

PRODUKTPROFIL

WIRKSTOFFE	75 g/l Mandipropamid 377 g/l Propamocarb als Hydrochlorid 450 g/l
FORMULIERUNG	SC-Formulierung
ANWENDUNG	max. 3 Anwendungen
WIRKUNGS-SPEKTRUM	<i>Phytophthora infestans</i>
WIRKUNGSWEISE	protektiv und kurativ systemisch
AUFWANDMENGE	1,9 l/ha in 190-300 l/ha Wasser
EINSATZTERMIN	Startspritzung bis Hauptwachstumsphase
VERFÜGBARE GEBINDE	4x 5 l

 **Revus Top®**

EIN SCHUSS. ZWEI TREFFER.

Revus Top ist das einzige Fertigprodukt, das mit Mandipropamid und Difenconazol zwei Spezialisten gegen beide Erreger enthält. Unabhängig, ob situativ Phytophthora oder Alternaria im Vordergrund stehen: Für die Kartoffelbestände bedeutet der Einsatz von Revus Top Sicherheit in jeder Befallssituation. Zudem ist Revus Top so einfach in der praktischen Anwendung: flüssig formuliert, geringe Aufwandmenge, problemfrei mischbar.

DIE STÄRKEN

- Schutz gegen Phytophthora **und** Alternaria
- Kein aufwändiges Mischen notwendig
- Problemfrei in der Anwendung

PRODUKTPROFIL

WIRKSTOFFE	250 g/l Mandipropamid 250 g/l Difenconazol
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat
ANWENDUNG	max. 3 Anwendungen
EINSATZTERMIN	bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis BBCH 40–89 (April–Oktober)
AUFWANDMENGE	0,6 l/ha (300–600 l/ha Wasser*)
WIRKUNGS-SPEKTRUM	<i>Phytophthora infestans</i> , <i>Alternaria</i> spp.
VERFÜGBARE GEBINDE	12x 1 l, 4x 5 l, 20 l

*Wassermengen unter 300 l/ha sollten vermieden werden (schlechtere Wirkstoffverteilung bzw. Wirkung).

 **Carial® Flex**

FLEXIBEL IM EINSATZ, STARK IN DER WIRKUNG

Robuste Wirkung, Zuwachsschutz, hohe Regenfestigkeit – all das vereint Carial Flex in einem Produkt. Diese Eigenschaften machen Carial Flex zum flexiblen Baustein in Ihrer Fungizidstrategie. Carial Flex bietet einen starken Schutz des Neuzuwachses in Phasen starken Krautwachstums. Der Wirkstoff Cymoxanil wirkt systemisch und wird schnell von der Pflanze aufgenommen und mit dem Saftstrom in Richtung Sprossspitze transportiert. Der Wirkstoff Mandipropamid sorgt dank seiner Tiefenwirkung für die lang anhaltende Dauerwirkung gegen Phytophthora.

DIE STÄRKEN

- Robuste, lang anhaltende Wirkung
- Schützt den Neuzuwachs
- Regenfest und flexibel mischbar

PRODUKTPROFIL

WIRKSTOFFE	250 g/kg Mandipropamid 180 g/kg Cymoxanil
FORMULIERUNG	wasserdispergierbares Granulat (WG 43)
ANWENDUNG	max. 3 Anwendungen
WIRKUNGS-SPEKTRUM	<i>Phytophthora infestans</i>
WIRKUNGSWEISE	protektiv und kurativ systemisch
AUFWANDMENGE	0,6 kg/ha in 200-600 l/ha Wasser
EINSATZTERMIN	BBCH 31–91 (April–Oktober)
VERFÜGBARE GEBINDE	1x 5 kg, 1x 10 kg

 **Pergovia®** NEU

HERVORRAGENDER SCHUTZ VOM BLATT BIS ZUR KNOLLE

Pergovia kombiniert in einem fertig formulierten Produkt Mandipropamid und Amisulbrom und vereint damit die Vorzüge von Revus mit einer stark sporenabtötenden Wirkung. Beide Wirkstoffe zielen auf unterschiedliche Bekämpfungsaspekte ab und bieten somit nicht nur exzellenten Schutz gegen Krautfäule, sondern auch einen maximalen Schutz gegen Braunfäule. Darüber hinaus gewährleistet die Kombination aus verschiedenen Wirkmechanismen einen effektiven Schutz vor Resistenzbildung, um Ihre Ernte langfristig zu sichern.

DIE STÄRKEN

- Volle Wirkung gegen Kraut- und Knollenfäule
- Mit dem Plus an Braunfäuleschutz
- Sicherer Schutz durch sich ergänzende Wirkstoffe

PRODUKTPROFIL

WIRKSTOFFE	200 g/l Mandipropamid 100 g/l Amisulbrom
FORMULIERUNG	Suspensionskonzentrat (SC)
ANWENDUNG	max. 3 Anwendungen (mind. 6 Tage Intervall)
AUFWANDMENGE	0,6 l/ha
WIRKUNGS-SPEKTRUM	<i>Phytophthora infestans</i>
AUFWANDMENGE	0,6 l/ha in 200-600 l/ha Wasser
EINSATZTERMIN	von Beginn Bestandesschluss, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
VERFÜGBARE GEBINDE	4x 5 l

Ihr zwölfter Mann über die ganze Saison:

Das Phytophthora Modell Weihenstephan –
der Service zur zielgerichteten Bekämpfung
von Kartoffelkrankheiten

Phytophthora Modell Weihenstephan

In Zusammenarbeit mit der Technischen Universität München/Weihenstephan bieten wir Ihnen wöchentlich eine zuverlässige Entscheidungsgrundlage für die Behandlung Ihrer Kartoffeln.

Kartoffelanbauer in ganz Deutschland sammeln hierfür auf mehr als 100 Beobachtungsflächen exakte regionale Daten zur Erregersituation und sorgen für eine flächendeckende Befallsüberwachung.

Neben den Boniturergebnissen liefern zusätzlich mehr als 90 Wetterstationen die Grundlage für die Epidemiebewertung. Hierzu werden Stundenwerte von Luftfeuchte, Temperatur und Niederschlag im Modell verrechnet. Wissenschaftlich, aktuell und nutzerfreundlich.

Jetzt kostenlos anmelden!

Einfach den QR-Code scannen oder über www.kartoffelprognose.de für das Phytophthora Modell Weihenstephan anmelden.



Ihre Vorteile:

- Vermeidung unnötiger Spritzungen am Anfang und während der Spritzfolge
- Bessere Planungssicherheit in der Saison
- Interaktiver Spritzabstandrechner sowie tägliche Aktualisierung des Epidemiedrucks unter www.kartoffelprognose.de
- Von Mai bis August wöchentliche Berichte per E-Mail zur aktuellen Befallsituation in der Region inklusive abgeleiteter Empfehlung zum Fungizideinsatz

Powered by  **Cropwise**

Syngenta WhatsApp-Kanal **Kartoffel-Kompakt**

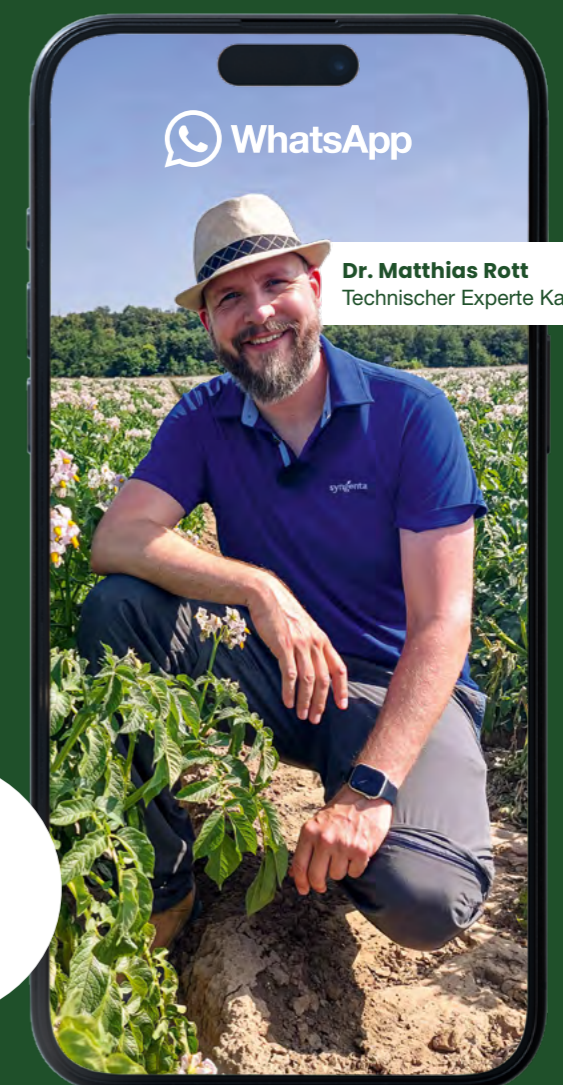
Ihr digitaler Helfer für den Kartoffelanbau:

- Maßgeschneiderte Anbauempfehlungen
- Regionale Ereignisse & Besonderheiten
- Praxistipps von Experten

Vorteile:

- ✓ Bequem: Direkte Infos aufs Smartphone
- ✓ Privat: Ihre Handynummer bleibt geschützt
- ✓ Interaktiv: Reagieren Sie mit Emojis und nehmen Sie an Umfragen teil

Jetzt
QR-Code scannen und
Kanal abonnieren!



Dr. Matthias Rott
Technischer Experte Kartoffeln

Siegen, auch wenn es heiss hergeht.

Für mehr Qualität und Vitalität der Kartoffeln – auch bei Hitze



MEHR QUALITÄT. WENIGER HITZESTRESS.

Die speziellen Wirkstoffe von Quantis aktivieren zahlreiche zelluläre Prozesse in der Kartoffelpflanze. Quantis wird gezielt zur Blüte eingesetzt, um Knollenbildung und -ansatz zu fördern und den Bestand zu vitalisieren.

Zur weiteren Verbesserung der Qualität und Absicherung des Ertrags hat sich eine zusätzliche Gabe von Quantis bei Hitzestress bewährt (vor erwarteten Tageshöchsttemperaturen von über 27°C an mindestens zwei Tagen).



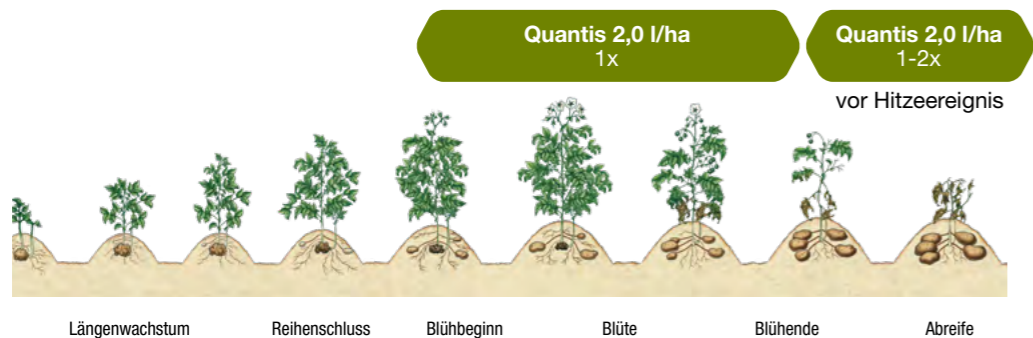
Entscheidend für die Qualität: Quantis aktiviert verschiedene zelluläre Prozesse in der Pflanze, die Knollenbildung und -entwicklung gezielt fördern. Gleichzeitig steuert es die Verteilung der Assimilate aus der Photosynthese und sorgt dafür, dass Energie und Assimilate selbst bei hohen Temperaturen bevorzugt in die Knollen fließen statt in den Spross.

Das Ergebnis: bessere Sortierung, gleichmäßigeres Größenwachstum und höherer Stärkegehalt – auch unter anspruchsvollen Bedingungen.

Wie wird Quantis eingesetzt?

Quantis optimiert die Energienutzung der Kartoffelpflanze und lenkt sie gezielt in Qualität und Ertrag. Die Universität Nottingham konnte zeigen, dass mit Quantis behandelte Pflanzen die eingestrahelte Lichtenergie deutlich effizienter für photochemische Reaktionen nutzen. Statt sie ungenutzt abzugeben, wird sie produktiv in Biomasse umgewandelt.

Anwendungsempfehlung



Für weitere Informationen den QR-Code scannen:



Quantis kann im ökologischen Landbau gem. Öko-Verordnung (EU) 2018/848 und deren Durchführungsverordnung (EU) 2021/1165 eingesetzt werden. Das Produkt ist in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland gelistet.

Unsere Empfehlung für Kartoffeln im Überblick

Unkrautkontrolle

Basisleistung gegen Ungräser und Unkräuter

Boxer Evo
3,2 l/ha

Komplettlösungen gegen Ungräser und Unkräuter

Boxer
2,5–3,0 l/ha +
Bandur¹
2,5–3,0 l/ha

Boxer
2,5–3,0 l/ha +
Proman²
2,5–3,0 l/ha

Vorbeugendes Anti-Resistenz-Management durch Wirkstoffgruppenwechsel und/oder Zusatz eines sporiziden Partners!

Krankheitskontrolle

Phytophthora

Revus Pro
1,9 l/ha

Carial Flex 0,6 kg/ha

Pergovia
0,6 l/ha

Phytophthora und Alternaria

Revus Top 0,6 l/ha

Alternaria, sporizide Zusatzwirkung gegen Phytophthora³

Ortiva 0,5 l/ha

Ortiva 2,0 l/ha **Knollenkrankheiten (Furche)**

Schädlingskontrolle

Blattläuse (als Virusvektoren)

Frühjahrsflug

Karate Zeon
75 ml/ha, max. 2x

Sommerflug

Afinto
160 g/ha, max. 1x

Kartoffelkäfer

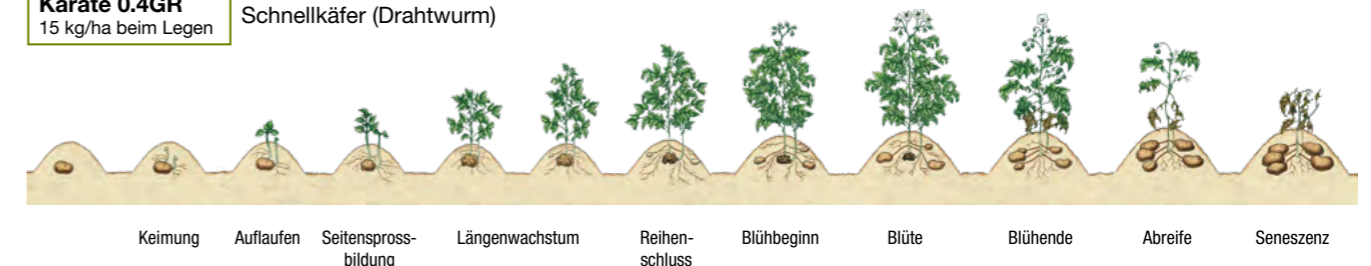
Voliam
60 ml/ha, max. 2x

Nemathorin 10G
30 kg/ha
vor dem Legen

Nematoden

Karate 0.4GR
15 kg/ha beim Legen

Schnellkäfer (Drahtwurm)



1: Registrierte Marke der Bayer Cropscience; 2: Registrierte Marke der Certis Belchim; 3: Eigene Erfahrungen



BeratungsCenter 0800/3240275

(gebührenfrei)

Sprechzeiten (Montag bis Freitag):

15. März bis 30. Juni: 08:00 bis 15:00 Uhr

1. Juli bis 14. März: 08:00 bis 13:00 Uhr

Kompetent, praxisnah, persönlich –
von der Aussaat bis zur Ernte

JETZT BEI BONUSLAND PUNKTE SAMMELN
Mehr als
250 Prämien
warten auf Sie!



**Einfach Bonuscodes mit
der App direkt vom Kanister
oder Saatgutsack scannen.**

Jetzt Bonusland App kostenlos herunterladen



 **Bonusland**[®]

syngenta[®]

Syngenta Agro GmbH
Lindleystraße 8 D
60314 Frankfurt am Main

www.syngenta.de

Besuchen Sie unsere Social Media Kanäle



Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung. Diese Informationen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung. Bindend ist der Text an der deutschen Syngenta Verkaufsware. Diese Informationen gelten nur für das Vertriebsgebiet Deutschland. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand: Februar 2026.

TM/® sind Handelsmarken/eingetragene Marken einer Gesellschaft der Syngenta Gruppe.